Konfigurieren des ISE 2.3-Gastportals mit OKTA SAML SSO

Inhalt

Einführung Voraussetzungen Anforderungen Verwendete Komponenten Hintergrundinformationen Federated SSO **Netzwerkfluss** Konfigurieren Schritt 1: Konfigurieren von SAML Identity Provider und Guest Portal auf der ISE 1. Erstellen einer externen Identitätsquelle. 2. Portal für SSO erstellen. 3. Konfigurieren der alternativen Anmeldung Schritt 2: Konfigurieren der Einstellungen für die OKTA-Anwendung und den SAML Identity Provider 1. Erstellen einer OKTA-Anwendung. 2. Exportieren von SP-Informationen vom SAML Identity Provider. 3. OKTA SAML-Einstellungen. 4. Exportieren von Metadaten aus der Anwendung. 5. Weisen Sie der Anwendung Benutzer zu. 6. Importieren von Metadaten aus IP in ISE Schritt 3.CWA-Konfiguration. Überprüfen Endbenutzerverifizierung ISE-Verifizierung Fehlerbehebung **OKTA-Fehlerbehebung ISE-Fehlerbehebung** Häufige Probleme und Lösungen Zugehörige Informationen

Einführung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie Identity Services Engine (ISE) in OKTA integriert wird, um eine Single Sign-On (SAML SSO)-Authentifizierung (Security Assertion Markup Language Single Sign-On) für das Gastportal bereitzustellen.

Voraussetzungen

Anforderungen

Cisco empfiehlt, über Kenntnisse in folgenden Bereichen zu verfügen:

- Gastservices der Cisco Identity Services Engine.
- SAML SSO.
- (optional) Konfiguration des Wireless LAN Controllers (WLC)

Verwendete Komponenten

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf den folgenden Software- und Hardwareversionen:

- Identity Services Engine 2.3.0.298
- OKTA SAML SSO-Anwendung
- Cisco 5500 Wireless Controller Version 8.3.141.0
- Windows 7

Die Informationen in diesem Dokument wurden von den Geräten in einer bestimmten Laborumgebung erstellt. Alle in diesem Dokument verwendeten Geräte haben mit einer leeren (Standard-)Konfiguration begonnen. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die potenziellen Auswirkungen eines Befehls verstehen.

Hintergrundinformationen

Federated SSO

Ein Benutzer innerhalb der Organisation kann sich einmalig authentifizieren und dann auf mehrere Ressourcen zugreifen. Diese Identität, die unternehmensübergreifend verwendet wird, wird als "föderierte Identität" bezeichnet.

Das Verbundkonzept:

- Grundsatz: Endbenutzer (der einen Service anfordert), in diesem Fall Webbrowser, ist das Endgerät.
- Service Provider: manchmal auch als Relying Party (RP) bezeichnet, d. h. das System, das einen Service bereitstellt, in diesem Fall ISE.
- Identitätsanbieter (IdP): , das die Authentifizierungs-, Autorisierungsergebnisse und Attribute verwaltet, die an SP, in diesem Fall OKTA, zurückgesendet werden.
- Assertion: die Benutzerinformationen, die von IdP an SP gesendet wurden.

Mehrere Protokolle implementieren SSO, z. B. OAuth2 und OpenID. Die ISE verwendet SAML.

SAML ist ein XML-basiertes Framework, das die sichere Verwendung und den sicheren Austausch von SAML-Assertionen zwischen Geschäftseinheiten beschreibt. Der Standard beschreibt die Syntax und die Regeln, um diese Assertionen anzufordern, zu erstellen, zu verwenden und auszutauschen.

Die ISE verwendet den SP-initiierten Modus. Der Benutzer wird zum Gastportal umgeleitet, und die ISE leitet ihn zur Authentifizierung an IDP weiter. Danach wird wieder zur ISE umgeleitet. Die Anfrage wird validiert, und der Benutzer erhält je nach Portalkonfiguration Gastzugriff oder

Onboarding.



SP-initiated

Netzwerkfluss



- 1. Der Benutzer stellt eine Verbindung mit der SSID her, und die Authentifizierung ist MAC-Filterung (MAB).
- 2. Die ISE antwortet mit Access-Accept, das die Attribute Redirect-URL und Redirect-ACL enthält.
- 3. Benutzer versucht, auf <u>www.facebook.com</u> zuzugreifen.
- 4. WLC fängt die Anforderung ab und leitet den Benutzer zum ISE-Gastportal weiter. Der Benutzer klickt auf den Mitarbeiterzugriff, um das Gerät mit SSO-Anmeldeinformationen zu registrieren.
- 5. Die ISE leitet den Benutzer zur Authentifizierung an die OKTA-Anwendung weiter.
- 6. Nach erfolgreicher Authentifizierung sendet OKTA die SAML Assertion-Antwort an den Browser.
- 7. Browser leitet die Assertion zurück zur ISE.
- 8. Die ISE überprüft die Assertionsantwort, und wenn der Benutzer ordnungsgemäß authentifiziert wurde, geht er zum AUP und dann bei der Geräteregistrierung über.

Über den unten stehenden Link erhalten Sie weitere Informationen zu SAML.

https://developer.okta.com/standards/SAML/

Konfigurieren

Schritt 1: Konfigurieren von SAML Identity Provider und Guest Portal auf der ISE

1. Erstellen einer externen Identitätsquelle.

Schritt 1: Navigieren Sie zu Administration > External Identity Sources > SAML id Providers.

External Identity Sources	Identity Provider List > OKTA
(= *) E *	SAML Identity Provider
Certificate Authentication Profile Active Directory	General Identity Provider Config. Service Provider Info. Groups Attributes Advanced Settings
CDAP	* Id Provider Name OKTA
RADIUS Token	Description
 RSA SecurID SAML Id Providers 	
CKTA	

Schritt 2: Weisen Sie dem ID-Anbieter einen Namen zu, und senden Sie die Konfiguration.

2. Portal für SSO erstellen.

Schritt 1: Erstellen Sie das Portal, das der OKTA als Identitätsquelle zugewiesen ist. Alle anderen Konfigurationen für BYOD, Geräteregistrierung, Gast usw. entsprechen exakt den Einstellungen für das normale Portal. In diesem Dokument wird das Portal dem Gastportal als alternative Anmeldung für Mitarbeiter zugeordnet.

Schritt 2: Navigieren Sie zu Work Center > Guest Access > Portals & Components (Arbeitscenter > Gastzugriff > Portale & Komponenten), und erstellen Sie das Portal.

Create Guest Portal - Choose Portal Type					
Choose	e the type of portal you want to create.				
0	Sponsored-Guest Portal				
	Sponsors create guests' accounts. Guests cannot create their own accounts.				
0	Self-Registered Guest Portal				
	Guests provide information to automatically create an account, with sponsor approval as an optional requirement.				
0	Hotspot Guest Portal				
	Guests can access the network without credentials, but you can add a welcome message and AUP.				
	Continue Canc	el			
Overview	Identities Identity Groups Ext Id Sources Administration Network Devices Portals & Components Manage Accounts Policy Elements Policy	y Sets			
	Portals Settings and Customization				
Guest Portals	Portal Name: * Description:				
Guest Types	OKTA_SSO Portal test URL				

Schritt 3: Wählen Sie die Authentifizierungsmethode aus, um auf den zuvor konfigurierten Identitätsanbieter zu verweisen.

Authentication method: *	OKTA	† i
	Configure authentication methods Work Centers > Guest Access > Work Centers > Guest Access >	at: Identities > Identity Source Sequences Ext Id Sources > SAML Identity Providers

Schritt 4: Wählen Sie OKTA-Identitätsquelle als Authentifizierungsmethode aus.

(Optional) Wählen Sie die BYOD-Einstellungen aus.

2	Allow employees to use personal devices on the network
	Endpoint identity group: RegisteredDevices
	Configure endpoint identity groups at Administration > Identity Management > Groups > Endpoint Identity Groups
	The endpoints in this group will be purged according to the policies defined in: Administration > Identity Management > Settings > Endpoint purge
	 Allow employees to choose to guest access only
	 Display Device ID field during registration
	Configure employee registered devices at Work Centers > BYOD > Settings > Employee Registered Devices
	After successful device configuration take employee to:
	Originating URL ()
	 Success page
	O URL:

Schritt 5: Speichern Sie die Portalkonfiguration. Bei BYOD sieht der Ablauf wie folgt aus:



3. Konfigurieren der alternativen Anmeldung

Hinweis: Sie können diesen Teil überspringen, wenn Sie nicht die alternative Anmeldung verwenden.

Navigieren Sie zum Portal für Gastbenutzer zur Selbstregistrierung oder zu einem anderen Portal, das für den Gastzugriff angepasst wurde.

Fügen Sie bei den Einstellungen der Anmeldeseite das alternative Anmeldeportal hinzu: OKTA_SSO.

▼ Login Page Settings
Require an access code:
Maximum failed login attempts before rate limiting: 5 (1 - 999)
Time between login attempts when rate limiting: 2 minutes (1 - 3000)
□ Include an AUP on page ♦
Require acceptance
Require scrolling to end of AUP
Allow guests to create their own accounts
Allow social login
Allow guests to change password after login (i)
Allow the following identity-provider guest portal to be used for login (i)
OKTA_SSO

Dies ist jetzt der Portalfluss.



Schritt 2: Konfigurieren der Einstellungen für die OKTA-Anwendung und den SAML Identity Provider

1. Erstellen einer OKTA-Anwendung.

Schritt 1: Melden Sie sich auf der OKTA-Website mit einem Administratorkonto an.

← Back to Applications

Add Application

Q Bearch for an application		AII A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T	UVWXYZ
Can't find an app? Create New App		Teladoc Okta Verified	Add
Apps you created (0) \rightarrow	&frankly	&frankly Okta Verified V SAML	Add
INTEGRATION PROPERTIES Any Supports SAML	?	10000ft Okta Verified	Add
Supports Provisioning	[]]] domain	101domains.com Okta Verified	Add

Schritt 2: Klicken Sie auf Anwendung hinzufügen.



Schritt 3: Neue Anwendung erstellen, SAML2.0 auswählen

Create a New Application Integration		×
Platform	Web	
Sign on method	 Secure Web Authentication (SWA) Uses credentials to sign in. This integration works with most apps. 	
	 SAML 2.0 Uses the SAML protocol to log users into the app. This is a better option than SWA, if the app supports it. 	
	OpenID Connect Uses the OpenID Connect protocol to log users into an app you've built.	
	Create	4

Allgemeine Einstellungen

1 General Settings		2 Configure SAML	3 Feedback
General Settings			
App name	ISE-OK	ТА	
App logo (optional) 🔞		Ô	
		Bro	wse
	Uploa	d Logo	
App visibility	Do r	ot display application icon to users ot display application icon in the Okta Mobile app	

Create SAML Integration

		What does this form do?
SENERAL		This form generates the XML needed for the app's SAML request.
ingle sign on URL 🔞		Where do I find the info this form needs?
	Use this for Recipient URL and Destination URL Allow this app to request other SSO URLs	The app you're trying to integrate with should have its own documentation on using SAML. You'll need to find that doc, and it should outline what information you
udience URI (SP Entity ID)		need to specify in this form.
efault RelayState		Okta Certificate
	If no value is set, a blank RelayState is sent	Import the Okta certificate to your identity Provider if required.
lame ID format 💿	Unspecified v	🛃 Download Okta Certificate
pplication username	Okta username 👻	
	Show Adv	acced Settings

Schritt 4: Laden Sie das Zertifikat herunter und installieren Sie es in ISE Trusted Certificates.

dentity Services Engine	Home Context Visibility Operations Policy Administration Work Centers
System Identity Management	Network Resources Device Portal Management pxGrid Services Feed Service Threat Centric NAC
Deployment Licensing - Certificate	s > Logging > Maintenance Upgrade > Backup & Restore > Admin Access > Settings
Certificate Management System Certificates Trusted Certificates	Import a new Certificate into the Certificate Store Certificate File Choose file okta (3).cert Friendly Name
OCSP Client Profile Certificate Signing Requests Certificate Periodic Check Setti	Trusted For: Trust for authentication within ISE Trust for client authentication and Syslog
Certificate Authority	Trust for authentication of Cisco Services
	Validate Certificate Extensions Description Submit Cancel

2. Exportieren von SP-Informationen vom SAML Identity Provider.

Navigieren Sie zum zuvor konfigurierten Identitätsanbieter. Klicken Sie auf **Service Provider Info**, und exportieren Sie sie, wie im Bild gezeigt.

Identity Provider List > OKTA

SAML	Identity	Provider
------	----------	----------

General	Identity Provider Config.	Service Provider Info.	Groups	Attributes	Advanced Settings
Service	Provider Information				
🗌 Load	1 balancer	1			
Export S	Service Provider Info. Export	t			
Include	es the following portals:				
OKTA_	SSO				

Der exportierte ZIP-Ordner enthält die XML-Datei und readme.txt



Bei einigen Identitätsanbietern können Sie XML direkt importieren, in diesem Fall jedoch manuell importieren.

• URL für einmalige Anmeldung (Saml Assertion)

Location="https://10.48.35.19:8443/portal/SSOLoginResponse.action" Location="https://10.48.17.71:8443/portal/SSOLoginResponse.action" Location="https://isepan.bikawi.lab:8443/portal/SSOLoginResponse.action"

Location="https://isespan.bikawi.lab:8443/portal/SSOLoginResponse.action"

• SP-Element-ID

entityID="http://CiscoISE/9c969a72-b9cd-11e8-a542-d2e41bbdc546" Die SSO-URL ist in IP-Adresse und im FQDN-Format verfügbar.

Vorsicht: Die Auswahl des Formats hängt von den Umleitungseinstellungen im Autorisierungsprofil ab. Wenn Sie statische IP verwenden, sollten Sie die IP-Adresse für die SSO-URL verwenden.

3. OKTA SAML-Einstellungen.

Schritt 1: Fügen Sie diese URLs in den SAML-Einstellungen hinzu.

GENERAL		
Single sign on URL 👔	https://isespan.bikawi.lab:8443/portal/SSOLoginResp	onse.action
	Use this for Recipient URL and Destination URL	
	Allow this app to request other SSO URLs	
Requestable SSO URLs	URL	Index
	https://isepan.bikawi.lab:8443/portal/SSOLogInRespo	x 0 0
	+ Add Another	
Audience URI (SP Entity ID) 👔	http://CiscoISE/9c969a72-b9cd-11e8-a542-d2e41bbc	lc546
Default RelayState 🔞		
	If no value is set, a blank RelayState is sent	
Name ID format 👔	x509SubjectName v	
Application username 👔	Okta username 🔹	
	Show A	dvanced Setting

Schritt 2: Sie können mehr als eine URL aus der XML-Datei hinzufügen, abhängig von der Anzahl der PSNs, die diesen Dienst hosten. Das Namens-ID-Format und der Anwendungsbenutzername hängen vom Design ab.



```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<saml2:Assertion
    xmlns:saml2="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:assertion" ID="id127185945833795871212409124"
IssueInstant="2018-09-21T15:47:03.790Z" Version="2.0">
    <saml2:Issuer Format="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:nameid-</pre>
format:entity">http://www.okta.com/Issuer</saml2:Issuer>
    <saml2:Subject>
        <saml2:NameID Format="urn:oasis:names:tc:SAML:1.1:nameid-</pre>
format:x509SubjectName">userName</saml2:NameID>
        <saml2:SubjectConfirmation Method="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:cm:bearer">
            <saml2:SubjectConfirmationData NotOnOrAfter="2018-09-21T15:52:03.823Z"</pre>
Recipient="https://isespan.bikawi.lab:8443/portal/SSOLoginResponse.action"/>
        </saml2:SubjectConfirmation>
    </saml2:Subject>
    <saml2:Conditions NotBefore="2018-09-21T15:42:03.823Z" NotOnOrAfter="2018-09-</pre>
21T15:52:03.823Z">
        <saml2:AudienceRestriction>
            <saml2:Audience>http://CiscoISE/9c969a72-b9cd-11e8-a542-
d2e41bbdc546</saml2:Audience>
        </saml2:AudienceRestriction>
    </saml2:Conditions>
    <saml2:AuthnStatement AuthnInstant="2018-09-21T15:47:03.790Z">
        <saml2:AuthnContext>
```

```
<saml2:AuthnContextClassRef>urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:ac:classes:PasswordProtectedTransport</s
aml2:AuthnContextClassRef>
</saml2:AuthnContext>
```

```
</sam12:AuthnStatement>
</sam12:Assertion>
```

Schritt 3: Klicken Sie auf Weiter und wählen Sie die zweite Option aus.

Are you a customer or partner?	 I'm an Okta customer adding an internal app I'm a coffusiou worder. I'd live to internate muscles with Okta 	Why are you asking me this? This form provides Okta Support with usubackground information about your app. Thank you for your help—we appreciate
is your app integration complete?	Yes, my app integration is ready for public use in the Okta Application Network	
Previous	Finish	

4. Exportieren von Metadaten aus der Anwendung.

Eack to Applications ISE-OKTA Active Import Active Import Assignments	
Settings Edit	About SAML 2.0 streamlines the end user
SIGN ON METHODS The sign-on method determines how a user signs into and manages their credentials for an application. Some sign- on methods require additional configuration in the 3rd party application.	experience by not requiring the user to know their credentials. Users cannot edit their credentials when SAML 2.0 Is configured for this application. Additional configuration in the 3rd party application may be required to complete the Integration with Okta.
• SAML 2.0	Application Username
Default Relay State	Choose a format to use as the default username value when assigning the application to users.
SAML 2.0 is not configured until you complete the setup instructions. View Setup Instructions	If you select None you will be prompted to enter the username manually when assigning an application with password or profile push provisioning features.
Identity Provider metadata is available if this application supports dynamic configuration.	

Metadaten:

<md:EntityDescriptor xmlns:md="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:metadata"</pre> entityID="http://www.okta.com/exklrq81oEmedZSf4356"> <md:IDPSSODescriptor WantAuthnRequestsSigned="false" protocolSupportEnumeration="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:protocol"> <md:KeyDescriptor use="signing"> <ds:KeyInfo xmlns:ds="http://www.w3.org/2000/09/xmldsig#"> <ds:X509Data> <ds:X509Certificate> MIIDrDCCApSgAwIBAgIGAWWPlTasMA0GCSqGSIb3DQEBCwUAMIGWMQswCQYDVQQGEwJVUzETMBEG A1UECAwKQ2FsaWZvcm5pYTEWMBQGA1UEBwwNU2FuIEZyYW5jaXNjbzENMAsGA1UECqwET2t0YTEU MBIGA1UECwwLU1NPUHJvdmlkZXIxFzAVBgNVBAMMDmNpc2NvLXlhbGJpa2F3MRwwGgYJKoZIhvcN AQkBFg1pbmZvQG9rdGEuY29tMB4XDTE4MDgzMTEwNDMwNVoXDTI4MDgzMTEwNDQwNVowgZYxCzAJ BgNVBAYTA1VTMRMwEQYDVQQIDApDYWxpZm9ybmlhMRYwFAYDVQQHDA1TYW4gRnJhbmNpc2NvMQ0w CwYDVQQKDARPa3RhMRQwEgYDVQQLDAtTU09Qcm92aWRlcjEXMBUGA1UEAwwOY21zY28teWFsYmlr YXcxHDAaBgkqhkiG9w0BCQEWDW1uZm9Ab2t0YS5jb20wggEiMA0GCSqGSIb3DQEBAQUAA4IBDwAw ggEKAoIBAQC1P7DvzVng7wSQWVOzgShwn+Yq2U4f3kbVgXWGuM0a7Bk61AUBoq485EQJ1+heB/6x IMt8u1Z8HUsOspBECLYcI75qH4rpc2FM4kzZiDbNLb95AW6d1UztC66x42uhRYqduD5+w3/yvdwx 199upWb6SdRtnwK8cx7AyIJA4E9KK22cV3ek2rFTrMEC5TT5iEDsnVzC9Bs9a1SRIjiadvhCSPdy +qmMx9eFtZwzNl/g/vhS5F/CoC6EfOsFPr6aj/1PBeZuWuWjBFHW3Zy7hPEtHgjYQ0/7GRK2RzOj bSZgeAp5YyytjA3NCn9x6FMY5Rppc3HjtG4cjQS/MQVaJpn/AgMBAAEwDQYJKoZIhvcNAQELBQAD ggEBAJUK5zGPZwxECv5dN6YERuV5C5eHUXq3KGul2yIfiH7x8EartZ4/wGP/HYuCNCNw3HTh+6T3 oLSAevm6U3ClNELRvG2kG39b/9+ErPG5UkSQSwFekP+bCqd83Jt0kxshYMYHi5FNB5FCTeVbfqRITJ2Tq2uuYpSveIMxQmy7r5qFziWOTvDF2Xp0Ag1e91H6nbdtSz3e5MMSKYGr9HaigGgqG4yXHkAs 77ifQOnRz7au0Uo9sInH6rWG+eOesyysecPuWQtEqNqt+MyZnlCurJ0e+JTvKYH1dSWapM1dzqoX OzyF7yiId9KPP6I4Ndc+BXe1dA8imneYy5MHH7/nE/g= </ds:X509Certificate> </ds:X509Data> </ds:KeyInfo> </md:KeyDescriptor> <md:NameIDFormat> urn:oasis:names:tc:SAML:1.1:nameid-format:unspecified </md:NameIDFormat> <md:NameIDFormat>

urn:oasis:names:tc:SAML:1.1:nameid-format:emailAddress
</md:NameIDFormat>
<md:SingleSignOnService Binding="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:bindings:HTTP-POST"
Location="https://ciscoyalbikaw.okta.com/app/ciscoorg808433_iseokta_2/exk1rq81oEmedZSf4356/sso/saml"/>
<md:SingleSignOnService Binding="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:bindings:HTTP-Redirect"
Location="https://ciscoyalbikaw.okta.com/app/ciscoorg808433_iseokta_2/exk1rq81oEmedZSf4356/sso/saml"/>
</md:IDPSSODescriptor>
</md:IDPSSODescriptor>
</md:EntityDescriptor>

Speichern Sie die Datei im XML-Format.

5. Weisen Sie der Anwendung Benutzer zu.

Weisen Sie dieser Anwendung Benutzer zu, gibt es eine Möglichkeit für die AD-Integration, wie in beschrieben: <u>okta-aktives Verzeichnis</u>

6. Importieren von Metadaten aus IP in ISE

Schritt 1: Wählen Sie unter **SAML Identity Provider** die Option **Identity Provider Config aus.** und Metadaten importieren.

SAML Identity Provider					
General Identity Provider Config.	Service Provider Info. G	roups Attributes Advanced	Settings		
Identity Provider Configuration Import Identity Provider Config File Ch Provider Id http:// Single Sign On URL https Single Sign Out URL (Post) Not s	Incose file () //www.okta.com/exk1rq81oEme ://cisco-yalbikaw.okta.com/app/ supported by Identity Provider.	1ZS14356 ciscoorg808433_iseokta_2/exk1rq81	oEmedZSf4356/sso/sami		
Signing Certificates					
Subject	 Issuer 	Valid From	Valid To (Expiration)	Serial Number	
EMAILADDRESS=info@okta.com, C	N=cisco-yalbi EMAILADDI	RESS=inf Fri Aug 31 10:43:05	. Thu Aug 31 10:44:05	01 65 8F 95 36 AC	

Schritt 2: Speichern Sie die Konfiguration.

Schritt 3.CWA-Konfiguration.

Dieses Dokument beschreibt die Konfiguration für ISE und WLC.

https://www.cisco.com/c/en/us/support/docs/security/identity-services-engine/115732-central-webauth-00.html

Fügen Sie URLs in der Umleitungsliste hinzu.

https://cisco-yalbikaw.okta.com / Anwendungs-URL hinzufügen

https://login.okta.com

REDIRECT-ACL	IPv4	Remove
Foot Notes		Clear Counters
1. Counter configuration is global for acl, urlacl a	and layer2acl.	URL

Überprüfen

Testen Sie das Portal, und überprüfen Sie, ob Sie die OKTA-Anwendung erreichen können.

Portal Name: * OKTA_SSO	Description:		Portal test URL
Portal Behavior and Flo Use these settings to spec portal.	w Settings ify the guest experience for this	Portal Page Customization Customize portal pages by applyin field names and messages display	ng a theme and specifying ved to users.

Schritt 1: Klicken Sie auf den Portaltest, und Sie sollten zur SSO-Anwendung umgeleitet werden.

Connecting to 😳 Sign-in with your cisco-org-808433 account to access ISE-OKTA

okta	
Sign In	
1 Username	0
Password	0
Remember me	
Sign In	
Need help signing in?	

Schritt 2: Überprüfen Sie die Informationsverbindung mit < Anwendungsname>.

Schritt 3: Wenn Sie die Anmeldeinformationen eingeben, die Sie möglicherweise als ungültige Anfrage erhalten, bedeutet dies nicht notwendigerweise, dass die Konfiguration zu diesem Zeitpunkt falsch ist.

Endbenutzerverifizierung

🛈 🔒 https://sepan.bkawi.lab	0443/portal/Porta/Setup.action?portal = 794a	63a2-ad11-11e8-9ed1-02425046db68aeaieaid=0abe9498000002z15060036e5 😇 🟠 🛛 0, Search
re can access the Internal,		
	cisco Guest Portal	
	Bign On Bign on for guest access	Deemanne: Pessword! Sign On Crassmer for overil access Vox can also togin with Deamain also togin with
D A https://doco-yalbi ou can access the Internet.	kaw ekta.com /login/login.htm?freml	RI=%25app%25dscoorg808433_iseokta_2%25esk1rg81oEmed254356%25sac%25sac%355sAMLRec → ♥ ✿ Q 3 Connecting to @ Sign-in with your cisco-org-808433 account to access ISE-
		OKTA
		okta
		Sign In
		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
		Remember me
		Sign In
		Need help signing in?

refore you can access the Internet.



 Image: The service span bikawai labs/1443/porta/SSOLoginResponse action
 Image: The service span bikawai labs/1443/porta/SSOLoginteresponse action
 Image: The



ISE-Verifizierung

Überprüfen Sie die Lebenszyklusprotokolle, um den Authentifizierungsstatus zu überprüfen.



Fehlerbehebung

OKTA-Fehlerbehebung

Schritt 1: Überprüfen Sie die Registerkarte Protokolle in Berichten.

okta	Dashboard	Directory	Applications	Security	Reports	Settings	My Applications 🥥
🕻 Repo	rts						Help
Okta Usag 0 us ± Okta Pa	ge ers have never sig ssword Health	ned in	3 users	have signed in	LA	ST 30 DAYS	System Log Agent Activity Application Access Application Membership Change Authentication Activity
Application	on Usage ops with unused as ord Health	signments SAML Capable	2 unus Apps	ed app assignm	LA	ST 30 DAYS	Policy Activity Provisioning Activity System Import Activity User Account Activity User Lifecycle Activity
Auth Trou Okta Logins SSO Attemp	bleshooting (Total, Falled) Its		Auths Via AD A	gent (Total, Faik	ed)		
Applicatio	on Access Audit						
Multifacto	r Authenticatio	n					
MFA Usage		Yubikey Report	t				

Schritt 2: Auch aus der Anwendungsansicht die zugehörigen Protokolle.

	\leftarrow Back to A	pplications						
	(ð	ISE-OKTA Active 🔻	View Lo	ogs			
	General	Sign On	Import	Assignments				
← Back to R C Syst	eports tem Log To		earch					
m 09/23/2	000000 00 0000 00 00000	018 (3 23:59:59 CEST +	target.id eq "Doafrq81pD3HC2DHP356" and	i target.type eq 'Appinstance'			Advanced Filter / Reset Filters	٩
Count of eve	nts over Sitte							
an .	Mp1 24	1.# 25	And 26	196237	A128	5at 39	3erj 30	0.0
Show events	trends by category							
Events: 26							± Downlow	d CSV
O Time	•	Actor		Event info		Targets		
Sep	30 02:42:02	OKTA-TEST@cisco.com OKTA (User	0	User single sign on to app success		ISE-OKTA (Applinatance) OKTA-TEST@clsco.com OKTA (Appluse)		
	Actor Client Event Request Target Target	OKTA-TEST@clsco.com OKTA (dt 00) FIREFOX on Windows 7 Computer hoj successful user.authentication.sso (dt ISE-OKTA (dt 0xehr@fsp03HC2OVP33 OKTA-TEST@clsco.com OKTA (dt 0ue	22nove5ba3C+M4356) WM22H0WWMA2noUG18DgAABGI(6) Applinstance 238qosPGGWI8Tc356) AppUser				Expand A	

ISE-Fehlerbehebung

Es müssen zwei Protokolldateien überprüft werden.

- ise-psc.log
- guest.log

Navigieren Sie zu **Administration > System > Logging > Debug Log Configuration**. Aktivieren Sie die Ebene zu DEBUG.

SAML ise-psc.log Gastzugriff guest.log Portal guest.log

Die Tabelle zeigt die zu debuggende Komponente und die entsprechende Protokolldatei.

Häufige Probleme und Lösungen

Szenario 1. Ungültige SAML-Anforderung.

okta



Dieser Fehler ist allgemein gehalten. Überprüfen Sie die Protokolle, um den Datenfluss zu überprüfen und das Problem zu identifizieren. Auf ISE guest.log:

ISE# show logging application guest.log | Letzte 50

```
2018-09-30 01:32:35,624 DEBUG [https-jsse-nio-10.48.17.71-8443-exec-2][]
cisco.ise.portalwebaction.configmanager.SSOLoginConfigHandler -::- SSOLoginTransitionResult:
SSOLoginTransitionResult:
Portal Name: OKTA_SSO
Portal ID: 9c969a72-b9cd-11e8-a542-d2e41bbdc546
Portal URL: https://isespan.bikawi.lab:8443/portal/SSOLoginResponse.action
```

```
Identity Provider: com.cisco.cpm.acs.im.identitystore.saml.IdentityProvider@56c50ab6
2018-09-30 01:32:35,624 DEBUG [https-jsse-nio-10.48.17.71-8443-exec-2][]
cisco.ise.portalwebaction.configmanager.SSOLoginConfigHandler -::- portalSessionInfo:
portalId=9c969a72-b9cd-11e8-a542-d2e41bbdc546;portalSessionId=6770f0a4-bc86-4565-940a-
b0f83cbe9372; radiusSessi
onId=0a3e949b000002c55bb023b3;
2018-09-30 01:32:35,624 DEBUG [https-jsse-nio-10.48.17.71-8443-exec-2][]
cisco.ise.portalwebaction.configmanager.SSOLoginConfigHandler -::- no Load balancer is
configured; no redirect should be made
2018-09-30 01:32:35,624 DEBUG [https-jsse-nio-10.48.17.71-8443-exec-2][]
cisco.ise.portalwebaction.configmanager.SSOLoginConfigHandler -::- No redirect manipulation is
required - start the SAML flow with 'GET'...
2018-09-30 01:32:35,626 DEBUG [https-jsse-nio-10.48.17.71-8443-exec-2][]
cisco.ise.portalwebaction.configmanager.SSOLoginConfigHandler -:-- Redirect to IDP:
https://cisco-
yalbikaw.okta.com/app/ciscoorg808433_iseokta_2/exk1rq81oEmedZSf4356/sso/saml?SAMLRequest=nZRdb9o
wF
Ib%2FSuT7EJMPIBahYpRqkWB1JOxiN5XtHFprwc5sQ%2Bm%2Fn0NKi%2FZRoeUyPu95j9%2FzJOOb4672DqCNUDJD%2FR5GH
kiuKiEfM70p7%2FwRupmMDd3VDZnu7ZNcw889GOs5nTTkdJChvZZEUSMMkXQHhlhOiulyQcIeJo1WVnFVI29qDGjrjGZKmv0
OdAH6IDhs1osMPVnbGBIEwoBpqOwx8YM%2Bi15NGRnFcRQ0SltaB0Vxv1CPwo1hGtcFepS3HZF3pzS
H04QZ2tLaAPLy2ww9pDwdpHQY%2Bizlld%2Fvw8inSRz6VQhxn7GKJ%2FHg4Xa%2ByJd50V93Lnn1MP%2B6mS6Kq8TFfJl3u
gJMm%2BObfDAc4i2msc%2F4aODHySDx0xhTn%2BHtKOIM0mgYnuSaVmJvfpdjGkEapwy3T8iThDEcRiw6Sd5n%2FjMxd3Wzo
q7ZAd7DMGYPuTSWSpuhEPdHPk79CJe4T6KQRElvECbfkbd6XdcnITsIPtot64oM%2BVyWK391X5TI%
h3jFo72v2xmatdQLUybIhwd4a85ksvOs9qFtIbthcPVmX5Yxg1vW7vXLUPPS1ctE8DdzUpNpW1Z7wL%2B6zyT7uxfgUzOu7n
8m0x%2BAQ%3D%3D&RelayState=_9c969a72-b9cd-11e8-a542-d2e41bbdc546_DELIMITERport
alld_EQUALS9c969a72-b9cd-11e8-a542-d2e41bbdc546_SEMIportalSessionId_EQUALS6770f0a4-bc86-4565-
940a-
b0f83cbe9372_SEMIradiusSessionId_EQUALS0a3e949b000002c55bb023b3_SEMI_DELIMITERisespan.bikawi.lab
2018-09-30 01:32:35,626 DEBUG [https-jsse-nio-10.48.17.71-8443-exec-2][]
cisco.ise.portalwebaction.utils.Combiner -::- combined map: {redirect_required=TRUE,
sso_login_action_url=https://cisco-
yalbikaw.okta.com/app/ciscoorg808433_iseokta_2/exk1rq81oEmedZSf4356/sso/saml
?SAMLRequest=nZRdb9owFIb%2FSuT7EJMPIBahYpRqkWBlJOxiN5XtHFprwc5sQ%2Bm%2Fn0NKi%2FZRoeUyPu95j9%2FzJ
\texttt{OOb4672DqCNUDJD\%2FR5GHkiuKiefM7Qp7\%2FwRupmMDd3VDZnu7ZNcw889GOs5nTTkdJChvZZEUSMMkXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOs5nTTkdJChvZZEUSMMkXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOs5nTTkdJChvZZEUSMMkXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOs5nTTkdJChvZZEUSMMkXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOs5nTTkdJChvZZEUSMMkXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOs5nTTkdJChvZZEUSMMkXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOs5nTTkdJChvZZEUSMMkXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOs5nTTkdJChvZZEUSMMkXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOs5nTTkdJChvZZEUSMMkXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOs5nTTkdJChvZZEUSMMkXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOs5nTTkdJChvZZEUSMMkXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOs5nTTkdJChvZZEUSMMkXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOs5nTTkdJChvZZEUSMMkXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOs5nTTkdJChvZZEUSMMkXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOS5nTTkdJChvZZEUSMMkXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOS5nTTkdJChvZZEUSMMkXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOS5nTTkdJChvZZEUSMMkXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOS5nTTkdJChvZZEUSMKKXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOS5nTTkdJChvZZEUSMKKXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOS5nTTkdJChvZZEUSMKKXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOS5nTTkdJChvZZEUSMKKXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOS5nTTkdJChvZZEUSMKKXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOS5nTTkdJChvZZEUSMKKXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOS5nTTkdJChvZZEUSMKKXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOS5nTTkdJChvZZEUSMKKXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOS5nTTkdJChvZZEUSMKKXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOS5nTTkdJChvZZEUSMKKXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOS5nTTkdJChvZZEUSMKKXQHhlhOiulyQcIeJCNCW889GOS5nTTkdJChvZZEUSMKKXQHhlhOiulyQCNCW889GOS50NTTKdJChvZZEUSMKKXQHhlhOiulyQCNCW889GOS50NTTKdJChvZZEUSMKKXQHhlhOiulyQCNCW889GOS50NTTKdJChvZZEUSMKKXQHhlhOiulyQCNCW889GOS50NTTKdJChvZZEUSMKKXQHhlhOiulyQCNCW889GOS50NTTKAUSMKXXQHNANTKNKX
o1WVnFVI29qDGjrjGZKmv00dAH6IDhs1osMPVnbGBIEwoBpqOwx8YM%2Bi15NGRnFcRQ0SltaB0Vxv
1CPwo1hGtcFepS3HZF3pzSH04QZ2tLaAPLy2ww9pDwdpHQY%2Biz11d%2Fvw8inSRz6VQhxn7GKJ%2FHq4Xa%2ByJd50V93L
nn1MP%2B6mS6Kq8TFfJl3uqJMm%2BObfDAc4i2msc%2F4aODHySDx0xhTn%2BHtKOIM0mqYnuSaVmJvfpdjGkEapwy3T8iTh
DEcRiw6Sd5n%2FjMxd3Wzoq7ZAd7DMGYPuTSWSpuhEPdHPk79CJe4T6KQRE1vECbfkbd6XdcnITsIP
tot64oM%2BVyWK391X5TI%2B3aGyRWgMzond309NPSMCpq0YDguZsJwlRfz4JqdjINL226IsCffnE9%2Bu1K14C8Xs4TXE1z
X6nmmqdq3YIO37q9fBlQnCh3jFo72v2xmatdQLUybIhwd4a85ksvOs9qFtIbthcPVmX5Yxq1vW7vXLUPPS1ctE8DdzUpNpWl
Z7wL%2B6zyT7uxfgUz0u7n8m0x%2BAQ%3D%3D&RelayState=_9c969a72-b9cd-11e8-a542-d2e4
1bbdc546_DELIMITERportalId_EQUALS9c969a72-b9cd-11e8-a542-
d2e41bbdc546_SEMIportalSessionId_EQUALS6770f0a4-bc86-4565-940a-
b0f83cbe9372_SEMIradiusSessionId_EQUALS0a3e949b000002c55bb023b3_SEMI_DELIMITERisespan.bikawi.lab
2018-09-30 01:32:35,626 DEBUG [https-jsse-nio-10.48.17.71-8443-exec-2][]
cisco.ise.portalwebaction.controller.PortalStepController -::- targetUrl:
pages/ssoLoginRequest.jsp
2018-09-30 01:32:35,626 DEBUG [https-jsse-nio-10.48.17.71-8443-exec-2][]
cisco.ise.portalwebaction.controller.PortalStepController -::- portalId: 9c969a72-b9cd-11e8-
a542-d2e41bbdc546
2018-09-30 01:32:35,626 DEBUG [https-jsse-nio-10.48.17.71-8443-exec-2][]
cisco.ise.portalwebaction.controller.PortalStepController -::- webappPath: /portal
2018-09-30 01:32:35,626 DEBUG [https-jsse-nio-10.48.17.71-8443-exec-2][]
cisco.ise.portalwebaction.controller.PortalStepController -::- portalPath:
/portal/portals/9c969a72-b9cd-11e8-a542-d2e41bbdc546
2018-09-30 01:32:35,626 DEBUG [https-jsse-nio-10.48.17.71-8443-exec-2][]
cisco.ise.portalwebaction.controller.PortalPreResultListener -::- No page transition config.
Bypassing transition.
2018-09-30 01:32:35,627 DEBUG [https-jsse-nio-10.48.17.71-8443-exec-2][]
cisco.ise.portalwebaction.controller.PortalFlowInterceptor -::- result: success
```

ISE hat den Benutzer erfolgreich an IDP umgeleitet. Es wird jedoch keine Antwort auf die ISE angezeigt, und die SAML-Anfrage ist fehlerhaft. Stellen Sie fest, dass OKTA unsere SAML-Anfrage unten nicht akzeptiert.

https://cisco-

yalbikaw.okta.com/app/ciscoorg808433_iseokta_2/exk1rq81oEmedZSf4356/sso/saml?SAMLRequest=nZRdb9o
wF

Ib%2FSuT7EJMPIBahYpRqkWBlJOxiN5XtHFprwc5sQ%2Bm%2Fn0NKi%2FZRoeUyPu95j9%2FzJOOb4672DqCNUDJD%2FR5GH kiuKiEfM7Qp7%2FwRupmMDd3VDZnu7ZNcw889GOs5nTTkdJChvZZEUSMMkXQHhlhOiulyQcIeJo1WVnFVI29qDGjrjGZKmv0 OdAH6IDhs1osMPVnbGBIEwoBpq0wx8YM%2Bi15NGRnFcRQ0SltaB0Vxv1CPwo1hGtcFepS3HZF3pzS

H04QZ2tLaAPLy2ww9pDwdpHQY%2Biz11d%2Fvw8inSRz6VQhxn7GKJ%2FHg4Xa%2ByJd5OV93Lnn1MP%2B6mS6Kq8TFfJ13u gJMm%2BObfDAc4i2msc%2F4aODHySDx0xhTn%2BHtKOIM0mgYnuSaVmJvfpdjGkEapwy3T8iThDEcRiw6Sd5n%2FjMxd3Wzo q7ZAd7DMGYPuTSWSpuhEPdHPk79CJe4T6KQRE1vECbfkbd6XdcnITsIPtot64oM%2BVyWK391X5TI%

2B3aGyRWgMzond309NPSMCpq0YDguZsJwlRfz4JqdjINL226IsCFfnE9%2Bu1K14C8Xs4TXE1zX6nmmgdq3YI037q9fBlQnC h3jFo72v2xmatdQLUybIhwd4a85ksvOs9qFtIbthcPVmX5YxglvW7vXLUPPSlctE8DdzUpNpWlZ7wL%2B6zyT7uxfgUzOu7n 8m0x%2BAQ%3D%3D&RelayState=_9c969a72-b9cd-11e8-a542-d2e41bbdc546_DELIMITERport

alId_EQUALS9c969a72-b9cd-11e8-a542-d2e41bbdc546_SEMIportalSessionId_EQUALS6770f0a4-bc86-4565-940a-

b0f83cbe9372_SEMIradiusSessionId_EQUALS0a3e949b000002c55bb023b3_SEMI_DELIMITERisespan.bikawi.lab Überprüfen Sie jetzt noch einmal die Anwendung, ob Änderungen vorgenommen wurden.

GENERAL	
Single sign on URL	https://10.48.17.71:8443/portal/SSOLoginResponse.action
	Use this for Recipient URL and Destination URL
	✓ Allow this app to request other SSO URLs

Die SSO-URL verwendet die IP-Adresse. Der Gast sendet jedoch FQDN, wie in der Anfrage oben dargestellt, die letzte Zeile enthält SEMI_DELIMITER<FQDN>, um dieses Problem zu beheben. Ändern Sie die IP-Adresse in den OKTA-Einstellungen in FQDN.

Szenario 2. "Beim Zugriff auf die Website ist ein Problem aufgetreten. Bitte wenden Sie sich an den Helpdesk, um Hilfe zu erhalten."

î (👌 https://isespan.	🚥 🔽 🏠 🔍 Search			
k before you can	access the Internet.				
	cisco	Guest Portal			
	Error				
			There was a problem accessing the site. Please contact he desk for assistance.	lp	

Guest.log

2018-09-30 02:25:00,595 ERROR [https-jsse-nio-10.48.17.71-8443-exec-1][] guestaccess.flowmanager.step.guest.SSOLoginStepExecutor -::- SSO Authentication failed or unknown user, authentication result=FAILED, isFailedLogin=true, reason=24823 Assertion does not Aus den Protokollen meldet die ISE, dass die Assertion nicht korrekt ist. Überprüfen Sie den OKTA Audience URI, um sicherzustellen, dass er mit dem SP übereinstimmt, um ihn aufzulösen.

Szenario 3. Umgeleitet zur leeren Seite, oder die Anmeldungsoption wird nicht angezeigt.

Dies hängt von der Umgebung und der Portalkonfiguration ab. Bei diesem Problem müssen Sie die OKTA-Anwendung und die URLs überprüfen, die authentifiziert werden müssen. Klicken Sie auf den Portaltest, und überprüfen Sie dann das Element, welche Websites erreichbar sein müssen.

okta		<pre></pre>
Sign In		<pre>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>></pre>
L Usemame	٥	<pre>><iframe data-se="account-chooser" src="https://login.okta.com/discovery/
iframe.html" style="display:none">_</iframe> </pre>
Password	0	html body.auth.okta-container div.content div#signin-container
Remember me Sign In Need help signing in?		Styles Event Listeners DOM Breakpoints Properties Accessibility Filter ihev .cls + element.style { } html, body, div, span, loginsage=theme.scssi39 apolet, object, iframe, h1, h2, h3, h4, h5, h6, p, blockquote, pre, a, abbr, acronym, address, big, cite, code, del, dfn, em, img, ins, kbd, q, s, smap, small, strike, strong, sub, sup, tt, var, b, v, i, center, strong, sub, sup, tt, var, b, v, i i i

In diesem Szenario gibt es nur zwei URLs: application und login.okta.com - diese sollten auf dem WLC erlaubt sein.

Zugehörige Informationen

- https://www.cisco.com/c/en/us/support/docs/security/identity-services-engine-21/200551-Configure-ISE-2-1-Guest-Portal-with-Pin.html
- https://www.cisco.com/c/en/us/support/docs/security/identity-services-engine-23/213352configure-ise-2-3-sponsor-portal-with-ms.html
- https://www.safaribooksonline.com/library/view/ccna-cyber-ops/9780134609003/ch05.html
- <u>https://www.safaribooksonline.com/library/view/spring-security-</u> essentials/9781785282621/ch02.html
- <u>https://developer.okta.com</u>